

## „MAGA-Zollkrieg“

### Maßnahmen mit Boomerang-Effekt?

#### 1. Curriculare Einordnung

Jahrgang	ab Jahrgang 11
Inhaltsbereich	Internationale Wirtschaftsbeziehungen
Inhaltskomplex	Außenwirtschaftspolitik
Schlagworte	Strafzölle, Protektionismus, Import, Export

#### 2. Erläuterung

Der von US-Präsident Donald Trump ausgelöste Handelskonflikt verschärft sich weiter: Seit dem 5. April 2025 erheben die USA pauschale Zölle von 10 Prozent auf Importe sowie zusätzliche 25 Prozent auf Autos, Stahl und Aluminium. Bereits zuvor hatten die USA im Rahmen eines Zollpakets länderspezifische Zölle zwischen 10 und 50 Prozent eingeführt, wobei vor allem Länder mit hohen Handelsüberschüssen – wie Deutschland über die EU (20 Prozent) – betroffen waren. Gegenüber China wurden zunächst 104 Prozent Zoll erhoben, worauf Peking mit 84 Prozent Gegenzöllen reagierte; das gegenseitige Hochschaukeln gipfelte schließlich in Zöllen von bis zu 145 Prozent. Diese Zusatzzölle sind nun für die meisten Länder – bis auf China - wieder ausgesetzt. Expert\*innen erwarten, dass der Handel zwischen den USA und China infolgedessen um rund 80 Prozent einbrechen könnte. Trump verfolgt mit seiner Strategie, ganz nach seinem Motto „Make America Great Again“, das Ziel, die US-Wirtschaft zu schützen und die heimische Produktion zu stärken – etwa durch Milliardeneinnahmen aus Autozöllen. Viele Fachleute bezweifeln jedoch den Erfolg: Hohe Produktionskosten und ungünstige Arbeitsbedingungen machen vor allem Waren wie Smartphones oder Elektronik aus China schwer ersetzbar. Die Folgen des Konflikts sind jedoch bereits spürbar: Expert\*innen rechnen mit steigender Inflation und schwächerem Wachstum in den USA. Auch die EU und Deutschland sind betroffen – das deutsche BIP könnte infolge des Konflikts um 0,3 Prozent sinken.

Die Karikatur thematisiert die aktuelle Zollpolitik, indem sie die USA als Cowboystiefel mit der Aufschrift „MAGA“ darstellt. Der Stiefel trägt einen Sporn mit der Aufschrift „Zölle“, der Angriff symbolisiert. Gleichzeitig verletzt ein chinesischer Wurfstern mit der Aufschrift „Gegenzölle“ den Fuß im Stiefel. Die Karikatur verdeutlicht, dass Handelskonflikte beiden Seiten schaden und Trumps protektionistische Politik auch die eigene Wirtschaft belastet.



© markus-grolik / toonpool.com, April 2025

### 3. Aufgaben

1. Beschreiben Sie, was in der Karikatur dargestellt wird.
2. Analysieren Sie die ökonomischen Auswirkungen des Handelskonflikts zwischen den USA und China für beide Volkswirtschaften mit Blick auf Wirtschaftswachstum und Außenhandel.
3. Diskutieren Sie, ob die aggressive Handelspolitik der USA unter Präsident Trump langfristig dabei helfen kann, den Erfolg und die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen in den USA zu sichern. Berücksichtigen Sie dabei insbesondere die Auswirkungen auf Technologieunternehmen.

Karikatur: „MAGA-Zollkrieg“



© markus-grolik / toonpool.com, April 2025